



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, 11014 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Fabio De Masi
Platz der Republik 1
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT [REDACTED]

POSTANSCHRIFT [REDACTED]

TEL [REDACTED]

FAX [REDACTED]

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 7. Juli 2021

BETREFF **Schriftliche Frage Monat Juli 2021**
HIER **Arbeitsnummer 7/14**

ANLAGE - 1 -

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung

Hans-Georg Engelke

Schriftliche Frage des Abgeordneten Fabio de Masi
vom 1. Juli 2021
(Monat Juli 2021, Arbeits-Nr. 7/14)

Frage

In welchen Treffen, Gesprächen oder sonstigen Austauschen zwischen Bundessicherheitsbehörden und dem Bayerischen Staatsminister des Innern Joachim Herrmann wurde die Zuverlässigkeit österreichischer Sicherheitsbehörden thematisiert, wie aus S. 205-206 des Protokolls der Sitzung des 3. Parlamentarischen Untersuchungsausschusses Wirecard am 28.01.2021 sowie dem Schreiben des Bundesinnenministeriums vom 13. April 2021 an den Abgeordneten Klaus Ernst hervorgeht (bitte Zeitpunkt, Teilnehmende und Gesprächsinhalt für die letzten 9 Treffen angeben)?

Antwort:

Der Bundesregierung ist kein Austausch im Sinne der Fragestellung bekannt. Auf die Antwort zur Schriftlichen Frage Nr. 47 vom 10. Februar 2021 (Bundestagsdrucksache 19/26646) wird insofern verwiesen.

In dem vom Fragesteller genannten Schreiben an den Abgeordneten Ernst wurde über etwaige – in dieser Form nicht vorhandene – Widersprüche zwischen den Aussagen der Bundesregierung und der Vernehmung des Bayerischen Staatsministers Herrmann im 3. Parlamentarischen Untersuchungsausschuss der 19. Wahlperiode (Wirecard) aufgeklärt. Dazu wurden Aussagen von Herrn Staatsminister Herrmann aus der Vernehmung im Wirecard Untersuchungsausschuss wiederholt bzw. zitiert. Hingegen wurde damit gerade keine Aussage zur Kenntnis der Bundesregierung von Gesprächen oder einem Austausch der Bundessicherheitsbehörden im Sinne der Fragestellung getroffen.